

Nicht dasselbe

Zu dem Leserbrief »Häßlicher Protest« des CDU-Ratsherrn Gunther Jach vom Freitag, 24. September, erreicht uns eine Entgegnung, in der es unter anderem heißt:

Viele unserer Herforder Mitbürger kritisieren die Militärparaden in den Warschauer-Pakt-Staaten, die alljährlich zu allen möglichen Anlässen durchgeführt werden. Die CDU und ihre Untergliederungen tun sich hier besonders hervor, um auf die angebliche Auf- und Nachrüstung des Warschauer Paktes aufmerksam zu machen.

Anders jedoch in Herford. Wenn hier zum Abschied eines Regimentes eine Parade stattfinden soll, sprechen Herr Jach und die CDU von »häßlichem Protest« derjenigen, die hier Bedenken anmelden. Nun, wieder einmal ein Beweis da-

für, daß, wenn zwei das gleiche tun, es nicht immer dasselbe ist.

Während Herr Jach und die CDU gegen den Wehrkundeunterricht in der DDR protestieren, befürworten sie in der Bundesrepublik den Unterricht von Offizieren in Hauptschulen, Gymnasien, Realschulen und Berufsbildenden Schulen sowie Militärspektakel der Bundeswehr.

Konsequenterweise hätten Herr Jach und die CDU gegen den Tag der offenen Tür der britischen Streitkräfte protestieren müssen.

Zum Schluß noch eine Bemerkung: Es ist bezeichnend für Herrn Jach und die CDU, daß sie Personen, die für Frieden, Abrüstung und Entspannung eintreten, als Irregeleitete bezeichnen.

Kurt Räker

Mindener Straße 140c

4900 Herford

28.9.